# **Droste, Georg**

Stand: 24.10.2025

**Geburtsdatum:** 13. Dezember 1866

Sterbedatum: 17. August 1935

Alternative Namen: Droste, Georg Ludwig

**Geburtsort:** Bremen

**Sterbeort:** Bremen

Wirkorte: Bremen; Hannover

**Tätigkeit:** Korbmacher; Schriftsteller

#### **Biographische Anmerkungen**

Sohn eines Bremer Schneidermeisters; Lehre bei einer Wollfirma; 1886 Erblindung; Umzug nach Hannover, Lehre als Korbmacher; 1893 Heirat; begann Geschichten auf Plattdeutsch mit einer Schreibmaschine für Blinde zu schreiben; erste Veröffentlichung: "Achtern Diek" (1908); Verfasser der "Ottjen Alldag"-Trilogie (zuerst 1913-1916), Neuausg. Bremen: Schünemann 1982 (Gesamtausg. in einem Bd.) und Bremen: Kellner 2012-2014 (niederdt.-hochdt.); konnte nach dem 1. Weltkrieg die Korbmacherei aufgeben und vom Schreiben leben; Grab auf dem Osterholzer Friedhof in Bremen; Straßen bzw. Wege in Bremen, Delmenhorst, Lilienthal, Soltau und Stuhr wurden nach ihm benannt, ebenso eine Schule in Bremen; eine Ottjen-Alldag-Plastik von Claus Homfeld wurde 1964 im Bremer Schnoor-Viertel aufgestellt

### **Bibliographische Quellen**

B 08/32, 8975; NB 08/70, Bd. 5, S. 78 f.

### **Biographische Quellen**

NDB 4 (1959), S. 129; Bremische Biographie (1969), S. 120-122; Bremen-Lexikon (2002), S. 175; Zwischen Elbe und Weser, Nr. 1/1998, S. 10

#### **Weitere Quellen**

- (http://www.ins-db.de/autor-werke.php?ID=675&ORD=JAHR)
- (http://www.guenther-flemming.de/html/georg\_droste.html)
- (http://www.kellnerverlag.de/buchshop/ottjen-alldag.html)
- (http://www.breplatt.uni-bremen.de/)

## Weitere Verknüpfungen

Wikipedia

Deutsche Biographie

Klassikstiftung Weimar

Kalliope

Literatur zur Person

GND: 11868082X

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 18.09.2015